

## Schulinterner Rahmenplan

Für das Fach **Evangelische Religion**

**Jahrgangsstufe 9**

Bildungsstandards/Rahmenplan	Inhalte	Wochenstunden	Die Schülerinnen und Schüler können bis zu den Winterferien	Die Schülerinnen und Schüler können bis zum Schuljahresende
<b>Luthers Rechtfertigung</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Martin Luther und seine Sicht auf den Glauben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Luthers Leben</li> <li>– die Vorstellung von Sünde in der damaligen Zeit und Luthers Vorstellung</li> <li>– Gottes Annahme des Menschen aus Sicht von Luther</li> <li>– eine Bibelübersetzung</li> </ul>	9	<ul style="list-style-type: none"> <li>– das Leben und wichtige Stationen im Leben Luthers benennen</li> <li>– die Sünde der damaligen Zeit in Texten erkennen und nennen</li> <li>– in einer graphischen Darstellung Luthers Annahme von Gott beschreiben</li> <li>– die Bibelübersetzung als historischen Wert erkennen</li> </ul>	
<b>Das Neue Testament</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Aufbau und Inhalt des Neuen Testaments</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– die Texte des Neuen Testaments</li> <li>– die Einteilung der Texte</li> <li>– die Entstehungszeit der Texte</li> <li>– die Bedeutung des Texte im Neuen Testament</li> <li>– Texte des Neuen Testaments lesen und interpretieren</li> </ul>	9	<ul style="list-style-type: none"> <li>– den Aufbau des NT wiedergeben</li> <li>– die Unterteilung des NT (Evangelien, Briefe, Offenbarung) erkennen</li> <li>– die Entstehungszeit der Texte kennen</li> <li>– die Bedeutung der Paulusbriefe erkennen</li> <li>– ausgewählte Texte des NT lesen und versuchen zu deuten</li> </ul>	

<b>Paulus</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Paulus als historische Person und seine Briefe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Das Leben des Paulus</li> <li>– die Bedeutung seiner Reise nach Damaskus</li> <li>– seine Briefe und die Bedeutung des Briefe</li> <li>– ausgewählte Briefe des Paulus lesen</li> </ul>	9		<ul style="list-style-type: none"> <li>– das Leben des Paulus erarbeiten und kennen</li> <li>– seine Briefe und die zeitliche Einordnung kennen</li> <li>– echte und unechte Briefe des Paulus unterscheiden</li> <li>– den Inhalt der Briefe kennenlernen und am Beispiel von Philemon und versuchen diesen zu deuten</li> </ul>
<b>Alltag einer Pastorin</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>– der Alltag und die Aufgaben einer Pastorin/ eines Pastors</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– der Alltag und die Aufgaben einer kirchlichen Amtsperson</li> <li>– eine Pastorin/einen Pastor in ihrer Arbeit kennenlernen</li> <li>– eine Pastorin/Pastor besuchen</li> </ul>	3		<ul style="list-style-type: none"> <li>– eine Pastorin/ einen Pastor kennenlernen</li> <li>– einen Fragebogen erstellen, um die Person kennenzulernen</li> <li>– versuchen, die Arbeit und den Alltag dieser Person einzuordnen</li> <li>– die Pastorin/Pastor auf Arbeit besuchen und den Arbeitsalltag erkunden</li> </ul>
<b>Lernort Kirche</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>– Glaubensgestaltungen wahrnehmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kirche als Haus</li> <li>– Kirche als Gebäude, das den Glauben sichtbar macht</li> <li>– Kirche als Wirken Jesu in Form von Amtshandlung, Seelsorge, Diakonie, Feiern</li> <li>– Kirche als Gemeinschaft von Menschen</li> </ul>	8		<ul style="list-style-type: none"> <li>– die baulichen Merkmale einer Kirche kennen</li> <li>– die christlichen Handlungen in einer Kirche kennen</li> <li>– verschiedene Kirchenformen unterscheiden (Pfarrkirche, Stiftskirche, Klosterkirche, Universitätskirche)</li> <li>– den Kirchenraum in seinem konfessionellem Aufbau erkennen</li> <li>– eine Kirche besuchen</li> </ul>

## Kompetenzen und Methodencurriculum:

### **Sach- und Methodenkompetenz**

- Verhalten und Denken von Menschen als religiös identifizieren können
- Unterschiedliche Ausdrucksformen des Religiösen und der Religionen kennen lernen
- In Texten den diskursiven Charakter religiöser Auseinandersetzung wahrnehmen
- wertende Kriterien im Vergleich und im Transfer finden
- Lernen, sich begründet zu positionieren und sich auseinander zu setzen
- Lernen, sich im „Markt der Heilsangebote“ zurechtzufinden

### **Sozialkompetenz**

- Sinn- und Heilssuche nicht als defizitär bewerten
- Religiöse Kommunikation auf stabilisierende oder destabilisierende Wirkung hin prüfen
- soziales und politisches Engagement, das sich religiös begründet, kennen lernen und werten
- Gemeinschaftsformen und Vorbilder in Relation zur eigenen Lebenswelt setzen

### **Selbstkompetenz**

- sich (religiöse) Mündigkeit zugestehen und die Notwendigkeit der Reifung einsehen
- Interesse und Neugier entwickeln durch das Wiedererkennen fremder in der eigenen Spiritualität
- kritisch und widerständig gegenüber unredlichen Heilsversprechen werden
- lernen, geduldig mit eigener Unsicherheit und Schwäche zu sein

### **Methoden:**

Im Unterricht sind verstärkt Lernsituationen zu schaffen, in denen der Schüler seinem Entwicklungsstand entsprechend selbstständig (allein oder mit anderen) Lernprozesse vorbereitet, gestaltet, reflektiert und bewertet.

- Sozialformen, die jedem Schüler eine aktive Rolle abverlangen
- ganzheitlicher pädagogischer Ansatz - bei dem gleichberechtigt neben dem Denken auch das Fühlen und Handeln steht
- Praktisches Tun und Anschaulichkeit haben in den berufsorientierenden Bildungsgängen eine entscheidende Brückenfunktion zwischen Praxis und Theorie.
  
- Integrativer Unterricht - Die Heterogenität der Lerngruppen kann zum Erwerb von Selbst- und Sozialkompetenz genutzt werden.
- Projektarbeit - Projektarbeit ist durch handlungsorientiertes Problemlösen gekennzeichnet und kann in Form von *projektorientiertem Unterricht* Teil des Fachunterrichts oder in Form von *Projekten* Ergänzung desselben sein.
- Demokratie- und Toleranz-Erziehung – Gewaltprävention
- Öffnung von Schule in die Region
- Kooperation der Lehrer
- Nutzung Neuer Medien

Mündliche Leistungen im Unterricht zeigen sich z. B. in der

- Nennung von Fakten
- Wiedergabe eines Sachverhaltes (Darstellung von Unterrichtsinhalten in Zusammenhängen, Begründungen und Folgerungen)
- Erklärung von Fachausdrücken
- Analyse eines Textes
- Interpretation eines Bildes oder einer Karikatur
- Berichterstattung über die vorangegangene Unterrichtsstunde
- Beurteilung eines Problemlösungsvorschlages
- Weiterführung angesprochener Probleme/ Gedankengänge

**Fächerverbindende und fachübergreifende Projekte:**

**Bis zu den Winterferien**

**Bis zum Schuljahresende**

Luther (Deutsch, Geschichte, Kunst)

- Luthers wichtige Schriften, die Reformation und Luther und die Reformation in der Kunst

Alltag einer Pastorin/eines Pastors (Arbeitslehre)

- Menschen arbeiten in verschiedenen Berufen

**Evaluation (Klassenarbeiten):**

**Bis zu den Winterferien**

**Bis zum Schuljahresende**

Lernen an Stationen

x

x

Arbeitsergebnisse, Präsentationen und Referate

x

x

Plakate

x

x

Klassenarbeit

x

x

Mündliche Leistungen

x

x

**Bemerkungen (schulinterne Spezifika):**